

## Errata zu Blatt 04: Thermodynamische Potentiale

### Aufgabe 3 Phasenübergang zum Supraleiter

Viele Metalle gehen bei tiefer Temperatur  $T$  und kleinem Magnetfeld  $B$  von der normalleitenden Phase (Superskript  $n$ ) in eine supraleitende Phase (Superskript  $s$ ) über. Für niedrige Temperaturen bis in die Nähe des Phasenübergangs hinein sind die Wärmekapazitäten der beiden Phasen in guter Näherung gegeben durch

$$C_V^s(T) = V \alpha T^3 \quad (1)$$

$$C_V^n(T) = V (\beta T^3 + \gamma T). \quad (2)$$

$\alpha, \beta,$  und  $\gamma$  sind Konstanten.

Sie dürfen im Folgenden davon ausgehen, dass sich das Volumen beim Phasenübergang nicht ändert, also dass mechanische Arbeit keine Rolle spielt.

a-d) [...]

- e) (3 Punkte) Ein Supraleiter ist im Inneren magnetfeldfrei. Das wird bei Anwesenheit eines äußeren Magnetfelds  $B$  durch eine entgegengesetzte Magnetisierung  $M^s = -\frac{BV}{4\pi}$  (in entsprechenden Einheiten) erreicht. Das Aufbauen dieser Magnetisierung kostet die Arbeit  $-B dM$ . Im Normalleiter gelte hingegen  $M^n = 0$ . Zeigen Sie damit, dass das kritische Feld  $B_c(T)$ , bei dem die supraleitende Phase bei konstanter Temperatur in die normalleitende Phase übergeht, die Form

$$B_c(T) = B_0 \left(1 - \frac{T^2}{T_c^2}\right) \quad (3)$$

hat. Bestimmen Sie  $B_0$ .

**Lösung** Aus den vorherigen Teilaufgaben (für  $B = 0$ ) wissen wir:

$$T_c^2 = \frac{3\gamma}{\alpha - \beta} \quad (4)$$

$$T_c^2 = \frac{4\Delta}{\gamma} \quad (5)$$

$$F^s(T, V) = E_0 - V \Delta - \frac{\alpha}{12} T^4 V \quad (6)$$

$$F^n(T, V) = E_0 + \left(\frac{\beta}{12} T^2 - \frac{\gamma}{2}\right) T^2 V \quad (7)$$

Als nächstes müssen wir die magnetische Arbeit für den Fall des Supraleiters berechnen. Wegen der zusätzlichen Randbedingung, dass der Supraleiter im Inneren magnetfeldfrei sei, ist die magnetische Arbeit nicht einfach  $B M$ . Stattdessen:

$$B = \frac{\partial E}{\partial M} = -\frac{4\pi}{V} M \quad \Leftrightarrow \quad E(M) = -\frac{2\pi}{V} M^2, \quad (8)$$

beziehungsweise  $E(B) = -\frac{V}{8\pi} B^2$ . Wir können jetzt die Rechnung aus d) wiederholen, wobei wir einen zusätzlichen Term zu  $\Delta$  hinzufügen, d. h.  $\Delta \rightarrow \Delta - \frac{B^2}{8\pi}$  ersetzen. Es gilt also:

$$F^s(T, V, B) = E_0 - V \Delta + \frac{V}{8\pi} B^2 + \frac{\alpha}{12} V T^4 \quad (9)$$

und  $F^n$  wie oben. Wie zuvor wird die Phase mit der niedrigeren Freien Energie realisiert. Außerdem sind beide Funktionen stetig, also findet der Übergang bei ihrem Schnittpunkt statt, und wir dürfen schreiben:

$$F^s(T, V, B_c) \stackrel{!}{=} F^n(T, V) \quad (10)$$

$$\frac{B_c^2}{8\pi} = \Delta + \frac{\alpha - \beta}{12} T^4 - \frac{\gamma}{2} T^2. \quad (11)$$

Wir setzen jetzt unser Wissen ein, um  $\alpha$ ,  $\beta$  und  $\gamma$  durch  $\Delta$  und  $T_c$  zu ersetzen:

$$\frac{B_c^2}{8\pi} = \Delta + \frac{\gamma}{4} \frac{T^4}{T_c^2} - 2\Delta T_c^2 \quad (12)$$

$$= \Delta + \Delta \frac{T^4}{T_c^4} - 2\Delta T_c^2 \quad (13)$$

$$= \Delta \left(1 - \frac{T^2}{T_c^2}\right)^2 \quad (14)$$

$$B_c = \sqrt{8\pi\Delta} \left(1 - \frac{T^2}{T_c^2}\right). \quad (15)$$

Folglich ist  $B_0 = \sqrt{8\pi\Delta}$ .